



Spitzensportprogramm

Winter | Sommer

Komm zu uns ins Team

Auf Olympiakurs bei der Bayerischen Polizei

Du willst im Sport viel erreichen und zugleich einen vielfältigen und erfüllenden Beruf erlernen? Bei der Bayerischen Polizei erwartet Dich eine berufliche Ausbildung mit Zukunft, die optimal auf Deine sportliche Karriere abgestimmt wird.



Sportförderung, Ausbildung und Beruf der Spitzenklasse

Helfen, schützen, ermitteln, das Recht vertreten – die Aufgaben der Polizei sind so abwechslungsreich wie der Alltag selbst. Und genau wie im Sport gilt: Wer konstant Leistung zeigt, kommt weiter. Alle Bewerberinnen und Bewerber haben die gleichen Startbedingungen und Aufstiegschancen.

Während der Ausbildungszeit werden unsere Spitzensportlerinnen und Spitzensportler mit flexiblem Ausbildungsplan individuell in kleinen Gruppen betreut. So können wir – bei hohem Lerneffekt – sehr flexibel auf Trainings- und Wettkampfbedingungen reagieren.

Während der Ausbildung

- ★ Bis zu acht Monate jährlich Freistellung für Training und Wettkampf bei fortlaufendem Gehalt
- ★ Individuelles Betreuungskonzept in den Wettkampf-/Trainingsphasen
- ★ Ausbildung in der Nähe der Stützpunkte
- ★ Kostenlose ärztliche Versorgung¹

- ★ Dienstunfallschutz (auch zu Trainings- und Wettkampfzeiten)
- ★ Unterkunft, Verpflegung, Ausstattung, Trainingsmöglichkeiten am Ausbildungsstandort
- ★ Nutzung der dienstlichen Fahrzeuge im Rahmen der (Kader-) Sportaktivitäten

Nach der Ausbildung

- ★ Optimal auf die Sportkarriere abgestimmte berufliche Möglichkeiten
- ★ Garantierte Übernahme nach erfolgreich absolvierter Ausbildung
- ★ Krisensicherer Arbeitsplatz, geregelter Einkommen, Beamtenstatus
- ★ Wechsel in die Sporttrainingsgruppe am bisherigen Ausbildungsstandort

- bzw. heimatnahe polizeiliche Verwendung
- ★ Gute Aufstiegschancen, lebenslange Weiterbildung
- ★ Viel Abwechslung, breites Aufgabenspektrum, Spezialisierungsmöglichkeiten
- ★ Persönlicher Umgang mit Menschen, Teil eines starken Teams

¹ Freie Heilfürsorge nach den gesetzlichen Regelungen

Deine Ausbildung mit Zukunft

Sommersportlerinnen und Sommersportler absolvieren ihre Ausbildung bei der VI. Bereitschaftspolizeiabteilung in Dachau. Für den Sommersport ist die Einstellung und der Ausbildungsbeginn Mitte September, mit einer sich anschließenden Präsenzphase (Unterrichtung) von Oktober bis Januar. Die Trainings- und Wettkampfphase erfolgt im Anschluss.

Wintersportlerinnen und Wintersportler werden beim Fortbildungsinstitut der Bayerischen Polizei in Ainring ausgebildet. Der Einstellungsbeginn für den Wintersport ist Anfang August. Die Ausbildung beginnt mit der achtmonatigen Wettkampf-/Trainingsphase, im April des Folgejahres ist Unterrichtsbeginn.

An unseren Standorten bieten wir

- ★ Ansprechende Unterbringungszimmer, Teeküchen und Gemeinschaftsräume
- ★ Vielfältige Sport- und Freizeitmöglichkeiten
- ★ Sporeinrichtungen wie Sporthalle, Sportplätze, Beachvolleyballplätze, Fitnessbereiche (Indoor/Outdoor)
- ★ Moderne Unterrichtsmittel und Lehrmethoden
- ★ Unterrichtung in kleinen Klassen mit bis zu maximal 9 Auszubildenden
- ★ Lern- und Übungseinrichtungen wie Fahrsicherheitszentrum, Schießanlagen, Kriminalistikräume etc.
- ★ Trainingsräume für das situative Handlungstraining
- ★ Ein ausgewogenes, abwechslungsreiches Speisenangebot

Was verdienst Du während der Ausbildung?

Im 1. und 2. Ausbildungsabschnitt ca. 1.440 Euro¹
Polizeimeisteranwärter/-in | Steuerklasse 1 | ledig

Nach dem 2. Ausbildungsabschnitt ca. 2.500 Euro¹
Polizeioberwachmeister/-in | Steuerklasse 1 | ledig

Nach der Ausbildung ca. 2.840 Euro¹
Polizeimeister/-in | Steuerklasse 1 | ledig



Nach der Ausbildung – Dein Einsatz zählt sich aus

Nach der Ausbildung stehen bei der Bayerischen Polizei viele Möglichkeiten offen. Deine Karriere beginnst Du in der 2. QE als Polizeimeister/-in mit einem Verdienst von ca. 2.840 Euro¹ und kannst bis zum/zur Polizeihauptkommissar/-in (2. QE) mit ca. 4.400 Euro¹ aufsteigen.

Für den Einsatz in der 3. bzw. 4. QE ist ein Studium an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung und Rechtspflege bzw. an der Deutschen Hochschule der Polizei nötig.

¹ Da sich Dein Gehalt nach vielen verschiedenen Kriterien zusammensetzt, können wir hier nur beispielhafte Angaben machen. Alle Gehaltsangaben sind netto-Angaben.

Die Vorbereitung

auf Deinen Beruf

Spitzensportlerinnen und Spitzensportler absolvieren die – eigentlich zweieinhalbjährige – Ausbildung in der 2. QE in bis zu fünf Jahren. In fünf Ausbildungsabschnitten behandeln wir Themen aus den Bereichen Recht, Praxis und

Persönlichkeitsbildung. Du trainierst Echtfälle – vom Notruf über das Verhalten am Einsatzort bis hin zur Sachbearbeitung. In Übungsräumen und später auch im realen öffentlichen Raum wirst Du so auf viele Einsatzsituationen vorbereitet.

Rechtliche Ausbildung

Du musst Gesetzesinhalte umfassend verstehen, um z.B. bei schnell zu treffenden Entscheidungen im Einsatz Dein Wissen aus Bereichen wie Polizeirecht, Strafrecht oder Verkehrsrecht praktisch anwenden zu können.

Persönlichkeitsbildung

Für einen erfolgreichen Polizeialltag sind persönliche Merkmale wie Selbstständigkeit, Zuverlässigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Aufgeschlossenheit, Teamfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Stresstabilität, Verantwortungsbewusstsein, Urteilsfähigkeit oder Entschlussfähigkeit wichtig. Diese behandeln wir in Fächern wie Kommunikation und Konfliktbewältigung oder Berufsethik.

Praktische Ausbildung

Die Inhalte der Ausbildung werden von Anfang an in die Praxis umgesetzt. Dies geschieht in Fächern wie Sport, Selbstverteidigung, Kriminalistik, Fahrausbildung, situatives Handlungstraining oder Waffen- und Schießausbildung. Zu Beginn des 4. Ausbildungsabschnittes absolvieren Spitzensportlerinnen und Spitzensportler ein vierwöchiges Praktikum bei Dienststellen des Polizeilichen Einzeldienstes in der Nähe ihres Trainings-/Bundesstützpunktes bzw. heimatnah. Beim Einsatz im Schichtdienst und in weiteren Aufgabenbereichen lernst Du so den Polizeiberuf kennen und kannst entscheiden, ob er Deinen Vorstellungen entspricht. Lässt Dein Trainings-/Wettkampfplan es zu, kannst Du zusätzlich während der achtmonatigen Wettkampf-/Trainingsphase freiwillig auf Dienststellen hospitulieren.

Duale Ausbildung,

sichere Karriere

Du kannst nach der Ausbildung grundsätzlich in allen Bereichen der Bayerischen Polizei arbeiten – und dabei Deine sportliche Karriere weiterverfolgen. Dein beruflicher Einsatz richtet sich unter anderem nach Deinen (sportlichen) Bedürfnissen. Für Wettkampf und Training

wirst Du i.d.R. bis zu elf Monate im Jahr freigestellt. Die Abstimmung erfolgt in enger Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Sportverband bzw. Bundes-/Landestrainer. Egal ob sportlich oder beruflich – Du kannst bei der Bayerischen Polizei voll durchstarten!



Timo Cavellius
Polizeiobermeister

Ausbildung nach Ende der sportlichen Karriere

Solltest Du während des Ausbildungszeitraums aus dem Spitzensportprogramm ausscheiden, weil Du z.B. die sportlichen Anforderungen nicht mehr erfüllst, kannst Du in die reguläre Ausbildung wechseln und anschließend den Polizeiberuf ausüben.

Beruf nach Ende der sportlichen Karriere

Das sportliche Karriereende hat keinen Einfluss auf Deine berufliche Zukunft bei der Bayerischen Polizei. Die berufliche Absicherung durch die Polizei und eine Verwendung im regulären Polizeidienst sind Dir garantiert.



Timo Cavellius
Spitzensportler

Eine Ausbildung – viele Möglichkeiten

Die Bayerische Polizei bietet nach der Ausbildung viele spannende Einsatzgebiete. Dazu zählen z.B. Schutzpolizei, Bereitschaftspolizei und Kriminalpolizei sowie besondere Einsatzbereiche wie Reiter- oder Hubschrauberstaffel. Prinzipiell kann

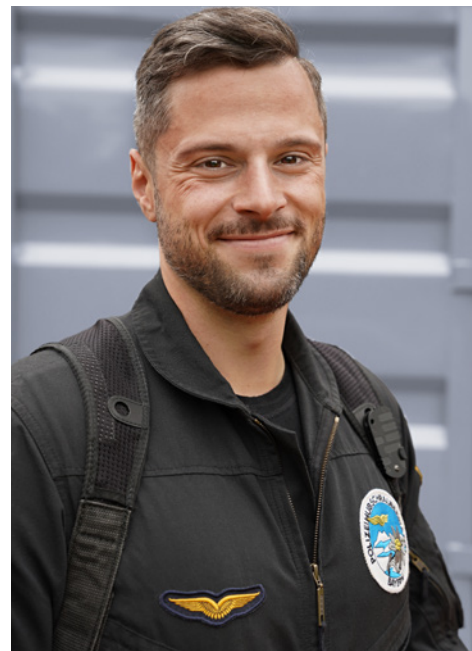
sich jeder Beamte spezialisieren. Die Tätigkeiten in besonderen Einsatzbereichen erfordern jedoch eine zusätzliche Ausbildung und besondere Fähigkeiten. Auch das Studieren bei der Bayerischen Polizei ist möglich.

Die Schutzpolizei

Die Schutzpolizei übernimmt die grundsätzlichen Ordnungs- und Sicherheitsaufgaben, wie Wach- und Streifendienst, Fahndungen oder Veranstaltungsbetreuung. Sie ist Teil jeder Polizeiinspektion bzw. -station in Bayern.

Die Bereitschaftspolizei

Bei der Bereitschaftspolizei absolvierst Du Deine Ausbildung. Anschließend bist Du eventuell eine gewisse Zeit in einer Einsatzhundertschaft tätig. Zu den Aufgaben zählt die Unterstützung bei Einsätzen wie Fußballspielen oder Demonstrationen, beim Objektschutz sowie die Unterstützung von Polizeiinspektionen bei besonderen Aktionen. Zur Bereitschaftspolizei gehören u.a. auch Polizei-Hubschrauberstaffel, Polizeitaucher, Wasserwerfer, das Unterstützungskommando und der Ärztliche Dienst. Die Bereitschaftspolizei ist zudem für die Fortbildung der Bayerischen Polizei zuständig.



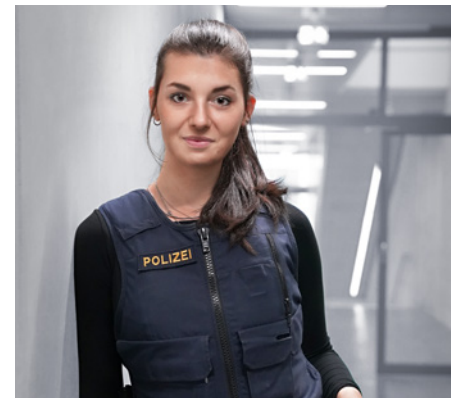
Martin
Pilot der Polizei-Hubschrauberstaffel

Die Verkehrspolizei

Die Verkehrspolizei übernimmt die Verkehrsüberwachung und Unfallaufnahme. Sie führt auch Gefahrgut- und Schwerlastkontrollen durch.



Nathalie
Beamtin Einsatzhundertschaft



Marina
Kriminalbeamtin

Die Kriminalpolizei

Je nach Art der Straftat erfolgt die Bearbeitung entweder durch die Schutzpolizei oder die Kriminalpolizei. Die Kriminalpolizei hat die Aufgabe, schwerwiegende und ermittlung-intensive Sachverhalte zu bearbeiten. Um bei der Kriminalpolizei arbeiten zu können, muss im Regelfall die 3. QE erreicht werden. Eingesetzt werden kannst Du z.B. bei einer Kriminalpolizeiinspektion oder im Bayerischen Landeskriminalamt.

Besondere Einsatzbereiche

Die Bayerische Polizei hat sich in verschiedenen Aufgabengebieten spezialisiert. Dazu zählen u.a. die Diensthundestaffeln, die Reiterstaffeln, die Wasserschutzpolizeien und Spezialeinheiten, wie die Spezialeinsatzkommandos und die Mobilien Einsatzkommandos.



Lionel
Diensthundeführer

Qualifizier Dich

für Deine Zukunft

Wir nehmen Bewerbungen ganzjährig an und berücksichtigen garantiert jeden Eingang vor dem 1. April für das laufende Jahr. Nach der Bewerbung musst Du den **Einstellungstest** der Bayerischen Polizei in München bestehen.

Dieser setzt sich zusammen aus:

- ★ Schriftlicher Prüfung (Sprachtest und Grundfähigkeitstest am PC)
- ★ Mündlicher Prüfung (Bewerbungsgespräch und Gruppendiskussion)
- ★ Sportprüfung und ärztlicher Untersuchung (Polizeiarzt)

Allgemeine Voraussetzungen der 2. Qualifikationsebene

- ★ Deutsche Staatsangehörigkeit
- ★ Körpergröße mindestens 160 cm¹
- ★ Alter zwischen 16 und 30¹ Jahre am Einstellungstag
- ★ Gesundheitliche Eignung
- ★ Gesetzestreu, geordnete wirtschaftliche Verhältnisse
- ★ Nur zulässige Tätowierungen
- ★ Deutsches (Jugend-) Schwimmabzeichen, mind. Bronze (Eigenerklärung genügt)
- ★ Qualifizierender Abschluss der Haupt- bzw. Mittelschule mit abgeschlossener Berufsausbildung oder mittlerer bzw. höherwertiger Schulabschluss

Weitergehende Informationen über das Spitzensportprogramm erhältst Du bei Deiner Einstellungsberatung:

Werbestelle des Polizeipräsidiums München

Hochbrückenstr. 7/4. OG · 80331 München

Telefon 089 29080-310

E-Mail: einstellungsberatung-muenchen12@polizei.bayern.de

Sportliche Voraussetzungen

- ★ Eine positive sportfachliche Stellungnahme des Spitzensportverbands liegt vor
- ★ Du hast eine Startberechtigung für einen bayerischen Sportverein
- ★ Du gehörst einem vom Deutschen Olympischen Sportbund anerkannten und geförderten Olympiakader (OK), Perspektivkader (PK), Ergänzungskader (EK), Nachwuchskader 1 (NK1), Nachwuchskader 2 (NK2) an:



In den Sommersportarten

Judo, Taekwondo, Karate², Schießen², Kanuslalom, Leichtathletik², Radsport², Ringen, Schwimmen², Rudern², Turnen², Sportklettern², Olympisches Boxen



In den Wintersportarten

Bob, Rodeln, Skeleton, Ski Alpin², Ski Cross, Skilanglauf, Biathlon, Ski Nordische Kombination, Skispringen, Snowboard, Eisschnelllauf², Skibergsteigen

¹ Ausnahmen möglich, bitte besprich die Details bei der Einstellungsberatung

² In den vertraglich vereinbarten Disziplingruppen

Sonnige Aussicht auf Erfolg –

Sommersport

Bewerbungsschluss für das laufende Jahr ist immer am 1. April.
Die Ausbildung in Dachau beginnt – im Falle des erfolgreich absolvierten Auswahlverfahrens – Mitte September.

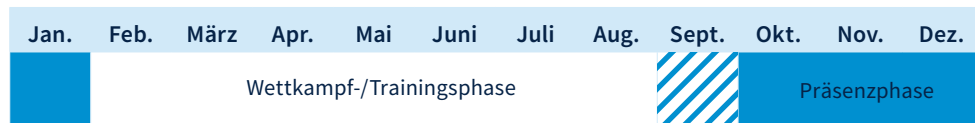
Wir bieten eine Ausbildung für folgende Sportarten:

- Leichtathletik
- Kanuslalom
- Karate
- Olympisches Boxen
- Schießen
- Ringen
- Radfahren
- Schwimmen
- Rudern
- Turnen
- Sportklettern
- Judo
- Taekwondo

Präsenzphase

Von Oktober bis Januar (im 5. Ausbildungsabschnitt von September bis Januar) ist die Präsenzphase. Während der Wettkampf-/Trainingsphase gibt es ein Betreuungskonzept.

- ★ Internet – Lernplattform
- ★ 3 bis 4 Präsenztage
- ★ Tutoren



■ Unterricht

▨ Unterrichtsbeginn im 5. Ausbildungsabschnitt

Wochendienstplan

Oktober/November

| Uhrzeit | Mo | Di | Mi | Do | Fr |
|-------------|----|----|----|----|----|
| 07.05-07.50 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 07.55-08.40 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 08.45-09.30 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 09.30-09.50 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 09.50-10.35 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 10.40-11.25 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 11.30-12.15 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 12.15-13.15 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 13.15-14.00 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 14.05-14.50 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 14.55-15.40 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |

Dezember/Januar

| Uhrzeit | Mo | Di | Mi | Do | Fr |
|-------------|----|----|----|----|----|
| 07.05-07.50 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 07.55-08.40 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 08.45-09.30 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 09.30-09.50 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 09.50-10.35 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 10.40-11.25 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 11.30-12.15 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 12.15-13.15 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 13.15-14.00 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 14.05-14.50 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |
| 14.55-15.40 | ■ | ■ | ■ | ■ | ■ |

■ Unterricht

■ Freistellung/Training

Mit kühlem Kopf zur Karriere – Wintersport

Bewerbungsschluss für das laufende Jahr ist immer am 1. April.
Die Ausbildung in Ainring beginnt – im Falle des erfolgreich absolvierten Auswahlverfahrens – Anfang August.

Wir haben folgende Sportarten anzubieten:

- Bob
- Rodeln
- Skeleton
- Ski Alpin
- Ski Cross
- Ski Langlauf
- Ski Nordische Kombination
- Skispringen
- Skibergsteigen
- Biathlon
- Snowboard (Race, Boarder Cross und Freestyle)
- Eisschnelllauf

Präsenzphase

Von April bis Juli (im 5. Ausbildungsabschnitt von März bis Juli) ist die Präsenzphase. Während der Wettkampf-/Trainingsphase gibt es ein Betreuungskonzept.

- ★ Internet – Lernplattform
- ★ 3 bis 4 Präsenztage
- ★ Tutoren

| Jan. | Feb. | März | Apr. | Mai | Juni | Juli | Aug. | Sept. | Okt. | Nov. | Dez. |
|---------------------------|------|------|--------------|-----|------|------|---------------------------|-------|------|------|------|
| Wettkampf-/Trainingsphase | | | Präsenzphase | | | | Wettkampf-/Trainingsphase | | | | |

 Unterricht  Unterrichtsbeginn im 5. Ausbildungsabschnitt

Wochendienstplan

(März) April/Mai (34 UE)

| Uhrzeit | Mo | Di | Mi | Do | Fr |
|-------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| 07.05-07.50 | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Unterricht |
| 07.55-08.40 | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Unterricht |
| 08.45-09.30 | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Unterricht |
| 09.30-09.50 | | | | | |
| 09.50-10.35 | Unterricht | Freistellung/Training | Unterricht | Freistellung/Training | Unterricht |
| 10.40-11.25 | Unterricht | Freistellung/Training | Unterricht | Freistellung/Training | Unterricht |
| 11.30-12.15 | Unterricht | Freistellung/Training | Unterricht | Freistellung/Training | Unterricht |
| 12.15-13.15 | | Freistellung/Training | | Freistellung/Training | Freistellung/Training |
| 13.15-14.00 | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Freistellung/Training |
| 14.05-14.50 | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Freistellung/Training |
| 14.50-15.40 | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training |

Juni/Juli (24 EU)

| Uhrzeit | Mo | Di | Mi | Do | Fr |
|-------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|-----------------------|
| 07.05-07.50 | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Unterricht |
| 07.55-08.40 | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Unterricht |
| 08.45-09.30 | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Unterricht | Unterricht |
| 09.30-09.50 | | Freistellung/Training | | Freistellung/Training | |
| 09.50-10.35 | Unterricht | Freistellung/Training | Unterricht | Freistellung/Training | Unterricht |
| 10.40-11.25 | Unterricht | Freistellung/Training | Unterricht | Freistellung/Training | Unterricht |
| 11.30-12.15 | Unterricht | Freistellung/Training | Unterricht | Freistellung/Training | Unterricht |
| 12.15-13.15 | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training |
| 13.15-14.00 | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training |
| 14.05-14.50 | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training |
| 14.50-15.40 | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training | Freistellung/Training |

 Unterricht  Freistellung/Training



Du möchtest Dich für das Spitzensportprogramm bewerben oder hast Du noch Fragen?

In beiden Fällen sind die persönlichen Einstellungsberaterinnen und Einstellungsberater der Werbestelle des Polizeipräsidiums München jetzt die richtigen Ansprechpartner. Sie informieren Dich und begleiten Dich im Bewerbungsverfahren.

Kontakt:

Werbestelle des Polizeipräsidiums München
Hochbrückenstr. 7
80331 München

 **089 29080-300**

 einstellungsberatung-muenchen@polizei.bayern.de

Auf unserer Karrierewebsite findest Du viele weitere Informationen zum Beruf, zur Ausbildung und Bewerbung.
www.team.polizei.bayern.de



Impressum

Präsidium der Bayerischen Bereitschaftspolizei | Pödeldorfer Straße 77/79 | 96052 Bamberg

Stand 03/2026